

Bewerbungsverfahren



Wenn Sie sich zunächst nur für die Module I und II bewerben möchten, schicken Sie bis zum **15. Dezember 2021** folgende Bewerbungsunterlagen an den Gemeindedienst der Nordkirche:

1. Beschluss des Kirchengemeinderates,

aus dem ersichtlich wird,

- dass die Kirchengemeinde die Bewerberin/den Bewerber in die Ausbildung entsendet
- wie die derzeitige Mitarbeit in der Gemeinde aussieht und welcher spätere Einsatz (in Andachten, im Gottesdienstteam, für Gottesdienste mit oder ohne eigene Predigt) ins Auge gefasst wird
- dass die Kosten der Ausbildung übernommen werden

2. Lebenslauf, der die eigene Glaubensentwicklung berücksichtigt

3. Ausführliche Beschreibung der eigenen Motivation für diese Ausbildung

Für die Bewerbung zum Modul III benötigen Sie zusätzlich:

4. Schriftliche Stellungnahme und Zustimmung der zuständigen pröpstlichen Person nach einem persönlichen Gespräch

Nach Ihrer Bewerbung werden Sie zu einem **Informations- und Aufnahmeworkshop** eingeladen. Dieser findet statt am **5. und 6. Februar 2022** im Dorothee-Sölle-Haus in Hamburg. Bis Mitte März 2022 entscheidet der Prädikantenausschuss über Ihre Zulassung zum Kurs.

Kurs Gottesdienstgestaltung



Der Kurs Gottesdienstgestaltung will Menschen bestärken in der selbstständigen Gestaltung von Gottesdiensten. Ziel ist die verantwortliche Mitarbeit in der eigenen Kirchengemeinde/Kirchenregion. In dem dreiteiligen Kurs werden die notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse dafür vermittelt. Er zielt auf die Berufung als Prädikant*in und die Beauftragung zur öffentlichen Verkündigung in Wort und Sakrament in der Nordkirche.

Termine der Ausbildung

Modul I beginnt im Frühling 2022 mit einer Studienwoche über Himmelfahrt. Weitere Termine des Moduls:
25.–29. Mai 2022
23.–25. September 2022
25.–27. November 2022
20.–22. Januar 2023
24.–26. März 2023
Termine für die Module II und III werden zu gegebener Zeit auf gemeindedienst-nordkirche.de veröffentlicht.

Kosten

Die Kosten der Ausbildung werden von der entsendenden Kirchengemeinde getragen. Zuschüsse können beim zuständigen Kirchenkreis beantragt werden. Absprachen über eine Selbstbeteiligung der Kursteilnehmer*innen sind möglich.

Modul I:	960 € (ÜN/VP)	600 € (Kursgebühr)
Modul II:	960 € (ÜN/VP)	600 € (Kursgebühr)
Modul III:	1.120 € (ÜN/VP)	700 € (Kursgebühr)

Kurs Gottesdienstgestaltung

Ausbildung zur Prädikantin zum Prädikanten

Kurs Ansgar 2022–2025



Gemeindedienst der Nordkirche
im Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde
Königstraße 54, 22767 Hamburg
www.gemeindedienst-nordkirche.de



Hauptbereich
Gottesdienst und Gemeinde
Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Prädikantinnen und Prädikanten

Prädikantinnen und Prädikanten sind Ehrenamtliche, die selbstständig Gottesdienste mit eigener Verkündigung gestalten. Sie werden mit dem modularisierten „Kurs Gottesdienstgestaltung“ ausgebildet und nach erfolgreichem Abschluss ordnungsgemäß berufen.

Dieses Faltblatt informiert Sie über die Grundlagen der Ausbildung und nennt Ihnen weitere Möglichkeiten der Information.

Persönliche Voraussetzungen

- Sie sind Mitglied einer Kirchengemeinde der Nordkirche und arbeiten regelmäßig bei Gottesdiensten und/oder in der Gemeindegemeinschaft mit.
- Sie haben Interesse an theologischen Fragestellungen und verfügen über elementare Bibelkenntnisse.
- Sie sind bereit zur Mitarbeit in einem mehrjährigen, intensiven Lern- und Gruppenprozess, der auch die Wurzeln der eigenen Glaubensgeschichte reflektiert.
- Sie wollen mit der Ausbildung verantwortlich in der Gemeinde mitarbeiten.
- Sie sind zu Beginn der Ausbildung nicht älter als 65 Jahre.

Weitere Informationen

Ein persönliches Gespräch mit Ausbilder*innen und/oder Prädikant*innen kann vor der offiziellen Bewerbung hilfreich sein. Wir führen gern ein solches Gespräch mit Ihnen oder vermitteln es. Als Ansprechpartner*innen im Gemeindedienst der Nordkirche stehen zur Verfügung:

C. Süßenbach Tel. 040. 306 20-12 07
A. Wandtke-Grohmann Tel. 040. 306 20-12 03

Ausbildung auf drei Ebenen

1. Seminare

Die Studienwochenenden der drei Ausbildungsmodulare finden in der Regel im Christophorus-Haus auf der Bäk bei Ratzeburg statt. Sie vermitteln Kompetenzen in folgenden Bereichen:

- biblisch-theologisches Grundwissen
- Entwicklung einer eigenen theologischen und liturgischen Kompetenz für die Gestaltung von Gottesdienst, Predigt und Sakramenten

2. Treffen mit persönlichen Begleiterinnen und Begleitern

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält für die Ausbildungszeit eine persönliche Begleiterin oder einen persönlichen Begleiter. Im Zentrum der alle vier bis sechs Wochen stattfindenden Treffen steht die persönliche geistliche Entwicklung und die individuelle Bearbeitung und Aneignung der theologischen und gottesdienstlichen Themen.

3. Praxis in der Gemeinde

In der entsendenden Kirchengemeinde werden alle Schritte zur Gottesdienstgestaltung praktisch eingeübt. Die zuständigen Gemeindepastor*innen beziehen die Kursteilnehmer*innen in ihre Gottesdienste mit ein, geben praktische Hilfen bei der Gottesdienstvorbereitung und stehen als Ansprechpartner*innen zur Verfügung.

Gliederung der Ausbildung

Die Ausbildung umfasst drei eigenständige Module.

Modul I: Biblische Theologie

Dieses Modul umfasst eine Studienwoche und vier Studienwochenenden. Es beschäftigt sich mit dem historischen und theologischen Verstehen biblischer Texte und befähigt zur Mitarbeit in Gottesdienstteams und zur Gestaltung von Andachten. Der Kurs „Bibel und Andacht“ des Bibelzentrums Barth und der Grundkurs „Theologie und Gottesdienst“ des Gemeindedienstes können als Modul I angerechnet werden.

Modul II: Gottesdienst

Dieses Modul umfasst vier Studienwochenenden und befähigt zur liturgischen Gestaltung von Gottesdiensten mit Lesepredigt oder eigenen Gedankenanstößen. Teilnehmer*innen, die eine Beauftragung als Prädikant*in anstreben, nehmen zusätzlich an zwei Wochenenden zur Theologie und Praxis von Abendmahl und Taufe teil. Die Teilnahme an Modul I wird vorausgesetzt. Absolvent*innen der Lektorenausbildung der Kirchenkreise Mecklenburg und Lübeck-Lauenburg benötigen dieses Modul nicht beziehungsweise nehmen nur an den beiden Kursen zu den Sakramenten teil.

Modul III: Predigen

Dieses Modul umfasst sieben Studienwochenenden, zwei Werkstatttage und die Teilnahme an acht Abschlussgottesdiensten innerhalb der Kursgruppe. Vorausgesetzt wird die Teilnahme an den Modulen I und II oder an den oben genannten alternativen Kursen. Modul III befähigt zur Gestaltung von Gottesdiensten mit einer eigenständig erarbeiteten Predigt. Es endet mit einem Abschlussgottesdienst in der eigenen Gemeinde. Die Teilnahme an Modul III ist Voraussetzung für die Berufung als Prädikant*in.